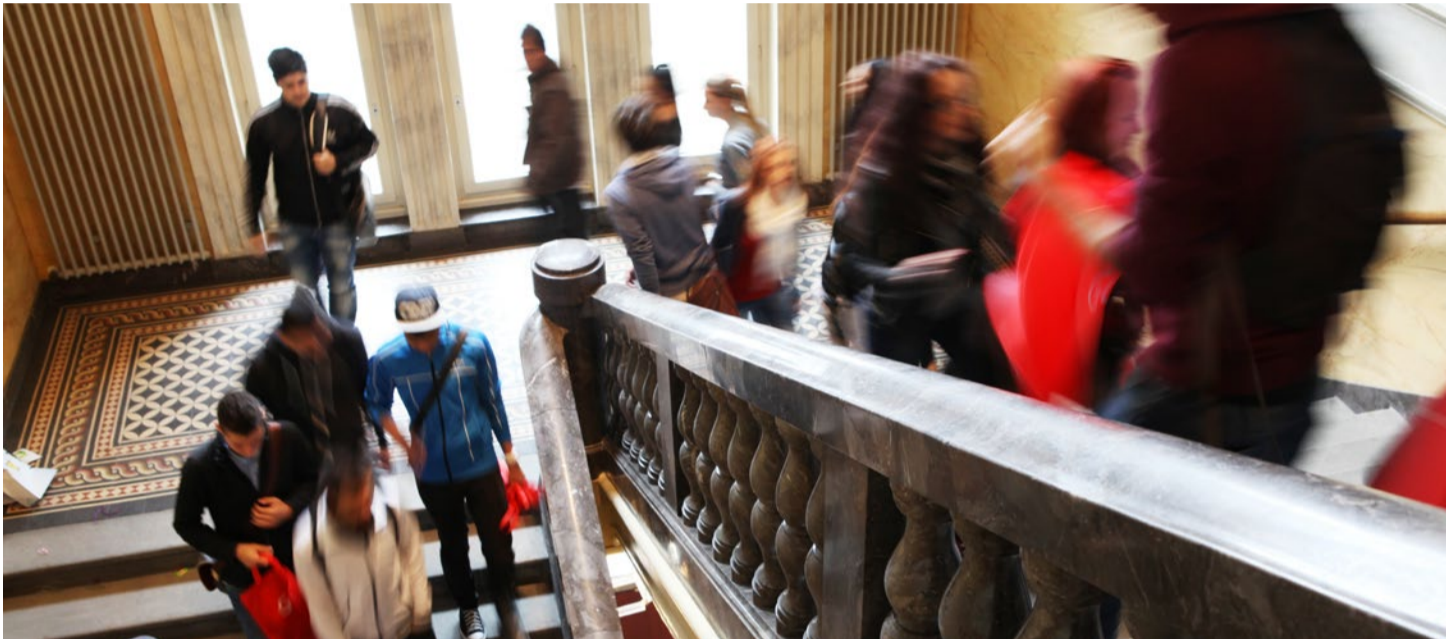


Wuppertaler Ausbildungsbörse 2016

Aktionstag für Ausbildung



Junge Menschen treffen auf regionale Unternehmen: Auch in diesem Jahr lädt die Wuppertaler Ausbildungsbörse zum Austausch über Ausbildung und Karriereplanung ein. Am Donnerstag können sich alle Interessierten von 9:00 bis 14:30 Uhr umfassend über Ausbildungsberufe, duale Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren – und erste Kontakte zu Arbeitgebern knüpfen.

Die Ausbildungsbörse in der Historischen Stadthalle können Schülerinnen und Schüler sowie junge Erwachsene dazu nutzen, sich konkrete Gedanken darüber zu machen, welche Berufe für sie interessant sind. Die ausbildenden Unternehmen sind vor Ort und stehen für Fragen zur Verfügung. An der 26. Ausbildungsbörse am 15. September 2016 nehmen über 95 Aussteller teil: Es werden zahlreiche regionale Arbeitgeber vertreten sein, darüber hinaus

haben das Jobcenter, die Kammern, Innungen, Verbände, die Agentur für Arbeit, die Universität sowie die Berufkollegs und Weiterbildungseinrichtungen eigene Stände. Gemeinsam informieren sie über berufliche Möglichkeiten und Perspektiven. Damit sich die Besucherinnen und Besucher auf der Börse zurechtfinden, gibt es für sie Hilfe bei der Orientierung, zum Beispiel durch ein übersichtliches Ausstellungsverzeichnis.

„Für unsere gut vorbereiteten und motivierten Bewerberinnen und Bewerber U25 stellt die Ausbildungsbörse eine große Chance dar.“

Dr. Andreas Kletzander,
Vorstand Arbeitsmarkt und Kommunikation des Jobcenters

Ausbildungsvermittlung START.KLAR

Den eigenen beruflichen Weg gehen

Das Jobcenter Wuppertal legt mit der Unterstützung seiner Kundinnen und Kunden im Alter zwischen 15 und 25 Jahren einen wichtigen Schwerpunkt. Viele benötigen bei der Wahl, wohin ihr Berufsweg führen soll, Beratung und manchmal weitergehende Unterstützung. Diese können sie vom Jobcenter erhalten: Die Ausbildungsvermittlung STAT.KLAR hilft zum Beispiel ganz praktisch durch konkrete Angebote. Das kann unter anderem ein Platz in der Einstiegsqualifizierung sein. Hierbei handelt es sich um ein Langzeitpraktikum, in dem sich Jugendliche und Unternehmen besser kennenlernen. Wenn alles gut läuft, kann es danach in die Ausbildung gehen.

Die Bewerberinnen und Bewerber des Jobcenters werden zur Teilnahme an der Ausbildungsbörse eingeladen und von ihren Beraterinnen und Beratern auf den Besuch vorbereitet. So können sie die nächsten Schritte, die Kontaktaufnahme mit den Arbeitgebern, selbst unternehmen.

Die Ausbildungsvermittlung START.KLAR ist auf der Ausbildungsbörse im großen Saal am Stand A47 anzutreffen.

Chance für Ausbildungssuchende

26. Wuppertaler Ausbildungsbörse
Historische Stadthalle Wuppertal am Johannisberg, 15.09.2016,
9:00 bis 14:30 Uhr, Infos über die ausstellenden Betriebe unter
→ www.wuppertaler-ausbildungsboerse.de

Kontakt und Beratung vor Ort

Auf der Börse kann direkt vor Ort ein erster Kontakt zu Arbeitgebern geknüpft werden, um zunächst einen Eindruck vom Unternehmen und den angebotenen Berufen zu gewinnen. Wer tiefer einsteigen möchte, kann sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, denn alle ausstellenden Unternehmen bilden auch aus. Das Jobcenter ist mit zwei Beratungsteams, der Ausbildungsvermittlung und dem Unternehmensservice vor Ort und informiert rund um die Themen Bewerbung und Ausbildungssituation.

Die Börse wird gemeinsam vom Jobcenter Wuppertal, dem Stadtbetrieb Schulen, der Agentur für Arbeit Wuppertal-Solingen und der Wuppertaler Wirtschaftsförderung ausgerichtet.

Es gibt viele Gründe, einen Ausbildungsplatz anzubieten.

Wir hätten noch 6.000 weitere.

4.000 – 6.000 Euro Ausbildungsprämie für jeden zusätzlichen Ausbildungsplatz.

Zur Gewinnung zusätzlicher Ausbildungsplätze für seine Kundinnen und Kunden gibt das Jobcenter einen Anreiz in Form einer Ausbildungsprämie: Arbeitgeber, die für dieses Ausbildungsjahr einen zusätzlichen Ausbildungsplatz in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf anbieten, können die Prämie beantragen. Sie beträgt zwischen 4.000 und 6.000 Euro.

Zu den Details der Förderung informiert Sie das Team der Ausbildungsvermittlung unter 0202 74763-964.

Internetbasiertes Portal für Ausbildung

Bergische Talentbörse

Der Verein KURS21 e.V. stellt auf der Ausbildungsbörse eine neue Onlinebörse vor, die Unternehmen der Region und Ausbildungsplatzsuchende zusammenbringt. Die „Bergische Talentbörse“ unterstützt beide Seiten, sowohl die Bewerbung als auch die Suche der Betriebe nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten.

Die „Bergische Talentbörse“ ist eine Internetplattform speziell für die Region des Bergischen Städtedreiecks. Hier finden sich virtuell Unternehmen und Ausbildungsplatzsuchende aus der Region: Ausbildungsbetriebe laden gute Bewerberinnen und Bewerber, denen sie selbst wegen begrenzter Ausbildungsplätze keine Zusage machen können, zur Talentbörse ein. Damit sprechen sie eine Empfehlung an die Mitgliedsunternehmen aus. Die „Talente“ können ihre Daten über einen persönlichen Zugang selbst hochladen und pflegen. Über ihr persönliches Log-in können die Personalverantwortlichen der beteiligten Firmen die Profile nach ihren Kriterien herausfiltern und die für sie interessanten Bewerberinnen und Bewerber zu Vorstellungsgesprächen einladen.

Neue Chancen für Ausbildungsplatzsuchende

Die Ausbildungsplatzsuchenden erhalten durch die Talentbörse neue Chancen und sie erfahren, dass es auch nach einer Absage positiv weitergehen kann. „Wenn sich ein Unternehmen für einen

einzelnen Bewerber entschieden hat und im letzten Schritt anderen eine Absage erteilen muss, heißt das nicht, dass diese nicht qualifiziert wären“, sagt Thomas Lemken, Geschäftsführer von KURS21 e.V. Das Bewerberpotenzial kann von anderen Unternehmen genutzt werden. Damit wird aus deren Sicht die Besetzung von Ausbildungsplätzen durch die gute Vorauswahl vereinfacht.

Bei der „Bergischen Talentbörse“ soll es in erster Linie um Empfehlungen und Kompetenzen der möglichen Auszubildenden gehen; Zeugnisse stehen nicht im Vordergrund. Auf der Plattform ergänzt ein Bereich mit allgemeinen Informationen, Unternehmenspräsentationen und News das Angebot für die Bewerberinnen und Bewerber. Die Talentbörse soll Anfang 2017 online gehen.

An einer Teilnahme interessierte Unternehmen können sich an den KURS21 e.V. wenden. Informationen und Kontaktdaten unter → www.kurs21.net